

Pressemitteilung

GRR Group erwirbt Fachmarktzentrum in Landsberg / GRR German Retail Fund No. 2 mit dieser Transaktion vollständig investiert

Nürnberg, 05.06.2020: Die [GRR Group](#) hat ein Fachmarktzentrum in Landsberg/Sachsen-Anhalt für den [GRR German Retail Fund No. 2](#) erworben. Der Übergang erfolgte mit Wirkung zum 01.06.2020. Die Transaktion erfolgte im Rahmen eines Asset Deals. Über den Kaufpreis haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

„Trotz der coronabedingten Einschränkungen ist es uns gelungen, die Übernahme planmäßig abzuschließen. Wir führen aktuell intensive Gespräche zu Objekten für die GRR Fonds 3 und 4. Immobilientransaktionen sind auch in der Krise möglich und wir sind hier vorne mit dabei“, betont Vorstand Andreas Freier.

Mit dem in Landsberg erworbenen Fachmarktzentrum ist der GRR German Retail Fund No. 2 vollständig investiert. „Der Fonds wird jetzt mit einem ökonomisch überzeugenden und ausgewogenen Portfolio in die Bestandsphase überführt. Mit dem Abschluss des Portfolioaufbaus für den zweiten GRR-Fonds erreichen wir einen weiteren Meilenstein als institutioneller Asset Manager“, ergänzt Vorstand Martin Führlein.

Das 2009 errichtete Gebäude auf dem circa 13.000 Quadratmeter großen Grundstück umfasst acht Mieteinheiten mit 3.200 Quadratmetern Mietfläche. Sie sind langfristig an den Lebensmittel-Discounter Penny als Ankermieter sowie an mehrere Nebenmieter wie den Textildiscounter KiK, das Haushaltswarengeschäft TEDI, einen Getränkemarkt und ein Fleischfachgeschäft vermietet. Die Food-Quote beträgt 55 Prozent.

Die Stadt Landsberg in Sachsen-Anhalt hat circa 15.000 Einwohner und liegt im Saalekreis nahe der Großstädte Halle (Saale) und Leipzig. Das attraktive Fachmarktzentrum befindet sich in verkehrsgünstiger Lage zwischen dem Gewerbe- und dem Wohngebiet von Landsberg direkt an der Hauptverkehrsstraße, die von der Bundesstraße in die Landsberger Innenstadt führt. Es bildet mit einer Fachmarktzeile auf dem gegenüberliegenden Grundstück den Einzelhandelsschwerpunkt der Umgebung und ist mit PKW und öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. Den Kunden stehen ca. 120 PKW-Stellplätze zur Verfügung.

Als Makler war [CREM-CONSULT](#) aus Köln tätig. Die technische Due Diligence erfolgte durch [Schuster Real Estate Consultants](#) aus Ansbach. Rechtlich begleitet wurde die Transaktion auf Seiten des Käufers durch die Kanzlei [Arnecke Sibeth Dabelstein](#) aus München.

Der Immobilienfonds GRR German Retail Fund No. 2 ist ein offener Spezial-AIF nach dem deutschen Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB). Die Fonds-Administration erfolgt über die [Service-KVG INTREAL](#). Der Fokus dieses Spezial-AIF liegt auf dem Einzelhandelssegment Basic Retail. Der Fonds richtet sich an institutionelle Investoren und soll durch die Investition in eine langfristig wertstabile Assetklasse ein attraktives Rendite-Risiko-Profil bieten. Dabei überzeugt das Segment Basic Retail durch langfristige Mietverträge und stabile Miet-Cash-Flows sowie durch namhafte und bonitätsstarke Ankermieter des deutschen Lebensmitteleinzelhandels.



Ansprechpartner:

Martin Führlein

Vorstand, GRR Group

Tel.: +49 (9 11) 955126 20 | E-Mail: martin.fuehrlein@grr-group.de

Pressekontakt:

Matthias Struwe

Eye Communications, Agentur für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (7 61) 137 62-21 | E-Mail: m.struwe@eyecommunications.de

Über die GRR Group

Die GRR Group ist eine auf Einzelhandelsimmobilien in Deutschland spezialisierte Unternehmensgruppe mit den Leistungsschwerpunkten Investment- und Asset-Management. Das Unternehmen mit Sitz in Nürnberg beschäftigt 65 Mitarbeiter. Aktuell betreut die GRR Group rund 470 Objekte für verschiedene Investoren mit einer Gesamtfläche von rund 950.000 Quadratmetern und einem Volumen von circa 1,75 Milliarden Euro.

Mehr Informationen zur GRR Group unter www.grr-group.de.